

der Volksrepublik Bulgarien. Es wurde festgestellt daß sich die Beziehungen auf diesem Gebiet zum Nutzen beider Länder erfolgreich entwickeln. Auf der Grundlage der zum bestehenden Kulturabkommen abgeschlossenen Arbeitspläne und Direktvereinbarungen der verschiedensten Verbände und kulturellen Institutionen wurden die Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Bulgarien auf den Gebieten der Wissenschaft der Volksbildung und der Kultur bedeutend erweitert und vertieft.

Beide Seiten kamen überein, Verhandlungen über den Abschluß eines neuen Abkommens über kulturelle und wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Regierungen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Bulgarien aufzunehmen.

III

Der Meinungsaustausch zwischen den beiden Delegationen zeigte völlige Übereinstimmung ihrer Auffassungen bei der Beurteilung der gegenwärtigen internationalen Lage. In ihrer Außenpolitik lassen sich die Deutsche Demokratische Republik und die Volksrepublik Bulgarien vom Leninschen Prinzip der friedlichen Koexistenz zwischen den Staaten mit unterschiedlicher Gesellschaftsordnung leiten, was den Interessen des Friedens und der Sicherheit der Völker entspricht. Die Entwicklung der internationalen Lage bestätigt die Richtigkeit und Realität der von den kommunistischen und Arbeiterparteien auf den Beratungen in Moskau in den Jahren 1957 und 1960 beschlossenen Generallinie.

Beide Seiten werden auch weiterhin alle Initiativen unterstützen, die zur Verminderung der internationalen Spannungen beitragen. Die Hauptaufgabe der Gegenwart ist die Erzielung eines Abkommens über allgemeine und vollständige Abrüstung zur Beseitigung der Gefahr eines vernichtenden nuklearen Krieges.

Der in Moskau Unterzeichnete Vertrag über das Verbot von Kernwaffenversuchen in der Atmosphäre, im kosmischen Raum und unter Wasser war ein hoffnungsvoller Schritt auf dem Weg zur internationalen Entspannung. Die von der Organisation der Vereinten Nationen angenommene Resolution über das Verbot, Objekte mit Kernwaffen auf eine Umlaufbahn um die Erde zu bringen, ist ein neuer Beitrag zum Friedenskampf der Völker.